

# Seewasserfassung, Biel

Ausführungszeitraum Okt. 21 - März 22

## Kurzbeschreibung des Objektes

Die im Seewasser enthaltene Energie wird durch zwei Seeleitungen in 20 und 30 m Tiefe gefasst und zum Pumpwerk befördert. In der Heizzentrale kommen Wärmepumpen zum Einsatz, die einerseits direkt die Wärme aus dem Seewasser und andererseits die Abwärme der Kältekunden in das Fernwärmenetz einspeisen. Dafür realisierten wir zwei Bohrtunnels im Spülbohrverfahren. Die Rohre wurden im Zihlkanal zwischen Neuenburger- und Bielersee zusammengeschweisst, mit einem Schleppkahn über den Bielersee transportiert und anschliessend durch die Bohrhöhle, bis ins unterirdische Pumpwerk, eingezogen.

## Auftraggeber

Energieverbund Bielersee AG.  
Gottstattstrasse 4  
Postfach 3263  
2504 Biel / Bienne

## Ingenieur / Bauleitung

Emch+Berger AG Bern  
Zihlstrasse 27  
2503 Biel / Bienne

## Projektverantwortlicher

Claude Pahud  
+41 58 451 66 17  
claude.pahud@emchberger.ch

## Projektleiter

Curdin Pinggera  
Geschäftsleitung  
+41 71 642 37 42  
curdin.pinggera@schenkag.com  
Bei Schenk AG Heldswil seit: 2010

## Bohrmeister

Ueli Schenk  
Geschäftsleitung  
Bei Schenk AG Heldswil seit: 1979

## Bohrlänge Spülbohrung

1 x 890 m und 1 x 880 m

## Leitung auf dem Seegrund

1 x 540 m und 1 x 320 m

## Endaufweitung

930 mm

## Eingezogene Rohranlage

HDPE DE 710

## Eingesetzte Gerätschaften

Bohranlage PD 100 /64 RP-C-L  
Recycler Brandt NOV HDD 1600  
Pneubagger CAT M316D

## Ortungssystem

Kreiselkompass Schenk AG Heldswil,  
Prime Horizontal Gyro Module GT 274

## Geologie

instabiles Kies, Sand,  
Seebodenablagerung

## Anlagekosten

4'950'000.00 CHF

